



Hillesheim, Bolsdorfer Tälchen, 16. August 2016

Die Stadt Hillesheim ist Ziel von Touristen, die vor allem aus den städtischen Bereichen Nordrhein-Westfalens und der Niederlande kommen. Neben dem mittelalterlichen Stadtkern samt Kirche hat vor allem das Naherholungsgebiet „**Bolsdorfer Tälchen**“ hohen Freizeit- und Erlebniswert, da dort ein See, Rundwanderwege sowie Sport- und Freizeitmöglichkeiten und Lokale einladen.

Das Bolsdorfer Tälchen stellt mit seinem Wegenetz die unmittelbare Verbindung zum **Kylltal-Radweg** dar, der über 115 km von der Stauanlage Kronenburg bis zur Mündung der Kyll in die Mosel in Trier-Ehrang führt. Hillesheim liegt am **Eifelsteig**; in der 9. Etappe geht es durch das Bolsdorfer Tälchen und ist mit dem **Kriminalhaus** Station des „**Eifel-Krimi-Wanderwegs**“, der auf Büchern der Krimiautoren Jacques Berndorf und Ralf Kramp basiert. Der **Geopfad Hillesheim** erläutert an 30 Stationen in der Umgebung der Stadt die Geologie der Eifel und die Zeugnisse des Vulkanismus in der Vulkaneifel.

Im Zentrum des Naherholungsgebiets Bolsdorfer Tälchen liegt der kleine **Hillesheimer See**. Der Hillesheimer See wird vom Hillesheimer Bach südlich umflossen und wer dem Bachlauf folgt, wird über Bolsdorf zu dessen Mündung in die Kyll kommen.

Neben den Wanderwegen wurde auch ein 1,5km langer **Barfußweg** mit 22 Stationen angelegt. Da lässt es sich dann über Kies, Moos, Meersand oder durch Wasser gehen.



Hillesheim ist eine Stadt und nach der Zahl ihrer Einwohner drittgrößte Gemeinde im **Landkreis Vulkaneifel** in Rheinland-Pfalz. Hillesheim ist ein staatlich anerkannter Fremdenverkehrsort.

Die Stadt liegt im Naturpark Vulkaneifel und an der Landesgrenze zu Nordrhein-Westfalen annähernd in der Mitte zwischen Köln und Trier (Luftlinie 70 bzw. 60 km) und etwa 30 km von der belgischen Grenze entfernt.

Sie ist eine der wenigen „Europäischen Beispielstädte“ und ihre Stadtsanierung wurde daher durch die Städtebauförderung subventioniert. Es gibt einen mittelalterlichen Stadtkern mit sehenswerter Kirche, der teilweise von einer Stadtmauer umgeben ist. Das Stadtgebiet von Hillesheim ist nahezu kreisrund, vom historischen Stadtkern aus breitete es sich in alle Richtungen aus und wuchs aus seiner Tallage durch zahlreiche Neubaugebiete an den umliegenden Hängen.

Zu den Sehenswürdigkeiten in Hillesheim gehört die Stadtbefestigung, das Krimihotel, die Katholische Pfarrkirche St. Martin, das ehemalige Amtsgericht, die ehemalige Gerberei sowie diverse historische Wohn- und Geschäftshäuser.



Das Informationsblatt basiert auf der Homepage [ich-geh-wandern.de](http://www.ich-geh-wandern.de) <http://www.ich-geh-wandern.de/bolsdorfer-tälchen> sowie auf dem Artikel „Hillesheim“ aus der freien Enzyklopädie [Wikipedia](https://de.wikipedia.org/wiki/Hillesheim) und steht unter der Doppellizenz [GNU-Lizenz für freie Dokumentation](https://de.wikipedia.org/wiki/GNU-Lizenz_für_freie_Dokumentation) und [Creative Commons CC-BY-SA 3.0 Unported \(Kurzfassung\) \(de\)](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/). In der Wikipedia ist eine [Liste der Autoren](#) verfügbar.